

Landeshauptstadt Stuttgart  
Der Oberbürgermeister  
GZ: 2105-57

Stuttgart, 15.09.2015

## Beantwortung und Stellungnahme zu Anfrage und Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen Bulle-Schmid Beate (CDU), Stradinger Fred-Jürgen (CDU), Dr. Reiners Markus (CDU)
Datum 30.07.2015
Betreff Wie geht es weiter mit der Sommerrainschule

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Die 5zügige Sommerrainschule als größte reine Grundschule in Stuttgart hat einen sehr hohen Betreuungsbedarf. Aktuell sind 13 Betreuungsgruppen im Rahmen der Verlässlichen Grundschule und 4 Hortgruppen am Standort eingerichtet. Die Schule will Ganztageschule werden und benötigt dazu aber zwingend zusätzliche Räume für den Ganzttag, einschließlich Speiseversorgung nach dem vom Gemeinderat beschlossenen Raumstandard für Ganztageschulen. Darüber hinaus hat eine von der Beratungsfirma Drees & Sommer durchgeführte Untersuchung einen sehr hohen Sanierungsbedarf mit vielfältigen baulichen Maßnahmen für den gesamten Schulstandort ergeben.

Bereits im Jahr 2013 wurde deshalb das Hochbauamt mit einer Machbarkeitsstudie mit grober Kostenermittlung beauftragt. Ein erstes abgeschlossenes Ergebnis wurde von den mit der Erarbeitung der Machbarkeitsstudie beauftragten Architekten im November 2014 vorgelegt. Die in diesem Rahmen erarbeiteten Varianten wurden jedoch von der Verwaltung aufgrund des hohen Investitionsbedarfes als wirtschaftlich nicht darstellbar bewertet. Die Verwaltung hat daher die Architekten im Februar 2015 beauftragt, wirtschaftlichere Varianten unter Verzicht auf Interimscontainer und mit einer möglichen Realisierung in Entwicklungsstufen zu untersuchen.

Es ist zum jetzigen Zeitpunkt geplant, die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie Sommerrainschule im Unterausschuss Sanierungsprogramm Schulen und Schulentwicklungsplanung im Spätherbst 2015 darzustellen. Eine Berichterstattung im Schulbeirat kann dann nach der Beratung im Unterausschuss stattfinden. Basierend auf den Ergebnissen der Machbarkeitsstudie ist von Seiten der Verwaltung vorgesehen, anschließend einen Vorprojektbeschluss in die gemeinderätlichen Gremien einzubringen.

Derzeit gibt es für den Hort an der Sommerrainschule eine Warteliste mit 40 Kindern. Alle anderen Grundschulen in Bad Cannstatt sind ab dem Schuljahr 2015/16 Ganztagschulen in gebundener oder in Wahlform. Ein Teil der Kinder kann die umliegenden GTS umgeschult werden. Vereinzelt können nach Rücksprache mit dem Jugendamt Kinder in angrenzenden Horten aufgenommen werden.

Das Schulverwaltungsamt und das Jugendamt wissen um die schwierige Situation und den steigenden Bedarf nach Ganztagsplätzen im Stadtteil. Daher wird es zu Beginn des kommenden Schuljahres ein Gespräch mit allen Beteiligten und der Schulleitung der Sommerrainschule geben, um die Möglichkeiten einer Übergangslösung bis zur Einrichtung einer Ganztagschule an der Sommerrainschule abzustimmen.

Fritz Kuhn

Verteiler  
<Verteiler>